



10 Seifenspender im Test

Eine Hand wäscht die andere

Sie stehen auf dem Waschbecken in nahezu jedem Bad und manchmal auch am Spülbecken in der Küche. Wenn es so richtig schmutzig wird, kommen sie zum Einsatz: Seifenspender. Ob Luxusausführung oder Low Budget-Modell – hier findet jeder seinen Favoriten.

VON MARLEN RISTOLA



1 (1) Der Auslass bei Rossmann und Clayre & Eff ist jeweils recht kurz geraten, sodass Seife auf das Gehäuse tropfen könnte
(2) Das Fach für die Batterien des Carlo Milano ist im Sockel versteckt, das Modell arbeitet mit vier handelsüblichen AAA-Batterien



Wer hätte damit gerechnet, dass sich in der Gruppe der manuellen Seifenspender letztlich der Testkandidat der Rossmann-Eigenmarke For your Beauty durchsetzt. Die abgegebene Menge Seife war egal ob günstig, teuer oder sehr dickflüssig immer gleich und ohne Varianz. Alle anderen Testkandidaten landeten mit ihren Resultaten aber auch noch im Bewertungsbereich „Gut“, so dass sich nach der ersten Testreihe ein homogenes Testfeld ergab. Dieses Bild zerfiel jedoch in der Kategorie Nachtropfen. Kein bisschen Seife landete bei MSV Keramik, dem Cubic und dem Aviva Chrom neben oder auf dem Gehäuse. Dagegen offenbarte der Candy Green hier eine große Schwäche. Vor allem die günstigste Seife tropfte immer neben den Spender oder auf das Gehäuse. Bei der Bedienung des Pumphebels gewann der Candy Green jedoch wieder an Boden und setzte sich wegen seines exzellent-leichtgängigen Hebels durch. Bei alle anderen Kandidaten mussten die Probanden für die Bedienung mehr Kraft einsetzen. Am schwerfälligsten bewegte sich der Hebel des Easy und des Aviva Chrom. Letzterer hatte dazu auch den längsten Weg zwischen dem Drücken der Taste und der Seifenabgabe. Das Befüllen der Spender gestaltete sich bei Aviva Chrom und Rossmann sehr einfach und auch die

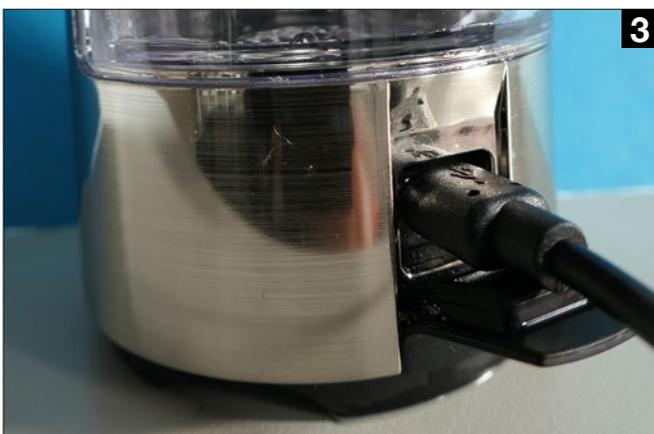
Öffnung des Easy ist optimal gestaltet. Die Keramikspender von MSV, Kleine Wolke Cubic oder Clayre & Eff sind mit einer recht kleinen Öffnung ausgestattet, so dass wegen des geringen Durchmessers die Seife oft neben dem Gehäuse landete. Wer wert auf ein außergewöhnliches Design legt, der dürfte vom einfachen und durchsichtig-weißen Kunststoffgehäuse des Testsiegers ein wenig enttäuscht sein und fährt sicherlich mit den drei Keramikmodellen besser, die hochwertiger wirkten. Für ein bisschen mehr Luxus und Bequemlichkeit stehen die Seifenspender mit Sensor. Der ST 1023 und ST 1034 von Simple Human überzeugten im Test mit einem ausgezeichnetem Gesamtkonzept, was sich aber auch im Preis widerspiegelt. Die Abgabemenge der Seife ist manuell einstellbar, leider ist die aktuelle Einstellung der Menge nicht ersichtlich. Eine Anzeige würde eine gute Orientierung bieten. Das günstigere Einstiegermodell von Pearl tat sich im Test mit den drei unterschiedlichen Flüssigseifen schwerer. Die Abgabemenge variierte je nach Ausgangsstoff zwischen 0,8 und 3 Gramm (g), was zu einem erheblichen Punktabzug führte. Zudem lief die Pumpe unrund, je dickflüssiger die Seife war. In den Kategorien Nachtropfen und Befüllen konnte der Carlo Milano jedoch

Ordnung muss sein

Für mehr Übersichtlichkeit in der Dusche oder am Spülbecken in der Küche können Seifenspender sorgen, die für eine Wandmontage geeignet sind und bei Bedarf auch nebeneinander angebracht werden können. Einige Hersteller haben ihre Modelle auch mit mehreren Kammern ausgestattet, wodurch im Vergleich zur Montage von einzelnen Seifenspendern eventuell noch Platz gespart werden könnte.



zur Spitze aufschließen. Bei den manuellen Spendern rangieren alle Kandidaten mit ihren unterschiedlichen Stärken und Schwächen in der Testkategorie „Gut“. Bei den Sensor-Modellen kam es zu größeren Notenunterschieden, alle Details sind wie gewohnt in der folgenden Tabelle zusammen gefasst. ■



3 (3) Die Batterie des ST 1034 wird über ein USB-Kabel aufgeladen. Der Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Seifenspenders
(4) Der Carlo Milano reagiert sofort und lässt bei der Reaktionszeit keinen Wunsch offen. Der Motor der Pumpe läuft bei dickflüssigen Seifen unrund.



manuelle Seifenspender

TESTSIEGER

Rossmann
For your beauty



MSV Keramik
Moorea



Wenko
Candy Green



Technische Daten				
Marktpreis*/UVP		2 Euro*/k. A.	10 Euro*/k.A.	6 Euro*/6 Euro
Gewicht		110g	380g	140g
Füllmenge		ca. 325 g	ca. 250 g	ca. 330 g
Gehäusematerial		Kunststoff	Keramik	Kunststoff
Ausstattung & Zubehör		n. v.	In verschiedenen Farben und mit unterschiedlichen Mustern erhältlich	In verschiedenen Farben und mit unterschiedlichen Mustern erhältlich
Ergebnis		1,8 (gut)	1,8 (gut)	1,8 (gut)
Funktion	45 %	+++ 1,2	++ 1,5	++ 1,9
Seifenabgabe	80 %	+++ 1,0	++ 1,5	++ 1,7
Nachtropfen	20 %	++ 2,0	+++ 1,3	+ 2,7
Handhabung	45 %	++ 2,1	++ 2,1	++ 1,5
Pumpbedienung	80 %	++ 2,3	++ 2,0	+++ 1,3
Befüllen	20 %	+++ 1,3	+ 2,7	+ 2,7
Verarbeitung	10 %	+ 3,0	++ 2,0	+ 3,0

Der Seifenspender von Rossmann holt sich den Sieg aufgrund seiner exzellenten Funktionsnoten und der großen Öffnung für das bequeme Befüllen. Dieser Seifenspender ist der beste Beweis, dass ein Testsieger auch gleichzeitig ein echtes Schnäppchen sein kann.

Mit dem Moorea von MSV Keramik geht kaum ein Tropfen Seife daneben und die abgegebene Menge ist konstant, egal ob eher dünnflüssig oder dickflüssige Seife verwendet wird. Eine ruhige Hand ist aufgrund der kleinen Öffnung beim Befüllen gefragt, der Durchmesser beträgt nur 18 Millimeter.

Ein leichter Druck auf den Hebel des Candy Green genügt und schon bahnt sich die Flüssigseife ihren Weg in die Hände. Kehrseite der Medaille ist ein teilweise starkes Nachtropfen vor allem bei etwas dickflüssiger Seife. Das Wiederbefüllen geht aufgrund der schmalen Öffnung nicht einfach.

TESTSIEGER
Haus & Garten Test
Endnote 1,8
gut
Rossmann
For your beauty
Sehr konstante Abgabemenge, extrem leicht zu Befüllen
Im Test: manuelle Seifenspender
Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de

TESTURTEIL
Haus & Garten Test
Endnote 1,8
gut
MSV Keramik
Moorea
Tropft kaum nach, ansprechende Verarbeitung
Im Test: manuelle Seifenspender
Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de

TESTURTEIL
Haus & Garten Test
Endnote 1,8
gut
Wenko
Candy Green
Sehr leichtgängige Bedienung, optimale Abgabemenge
Im Test: manuelle Seifenspender
Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de

Bilder: © Philis Photography - Fotolia.com, Clayre & Eef, Inno Essentials, Kleine Wolke, Rossmann, Spirilla, Wenko

		Kleine Wolke Cubic	Inno Essentials Aviva Chrom	Clayre & Eef 63608	Kleine Wolke Easy
					
Technische Daten					
Marktpreis*/UVP		10 Euro*/k. A.	25 Euro*/25 Euro	12 Euro*/k.A.	8 Euro*/k. A.
Gewicht		190g	245g	340g	165g
Füllmenge		ca. 280g	ca. 300g	ca. 350g	ca. 320g
Gehäusematerial		Steinzeug	Kunststoff, teilverchromt	Keramik	Kunststoff
Ausstattung & Zubehör		In verschiedenen Farben erhältlich	für Wandmontage, verschiedenen Farben erhältlich	Mit unterschiedlichen Mustern erhältlich	In verschiedenen Farben erhältlich
Ergebnis		1,9 (gut)	1,9 (gut)	2,1 (gut)	2,2 (gut)
Funktion	45%	+++ 1,4	++ 1,5	++ 1,9	++ 2,0
Seifenabgabe	80%	++ 1,5	++ 1,7	++ 1,8	++ 2,0
Nachtropfen	20%	+++ 1,0	+++ 1,0	++ 2,1	++ 2,0
Handhabung	45%	++ 2,3	++ 2,0	++ 2,3	++ 2,2
Pumpbedienung	80%	++ 2,3	++ 2,3	++ 2,3	++ 2,3
Befüllen	20%	+ 2,7	+++ 1,0	+ 2,7	++ 2,0
Verarbeitung	10%	++ 2,0	+ 3,0	++ 2,0	+ 3,0
		Mit dem Cubic wird kein bisschen Seife verschwendet, da der Spender nicht nachtropft. Die Abgabemenge ist über alle drei getesteten Seifen sehr konstant. Der Widerstand des Hebels könnte jedoch geringer sein.	In den Funktionstest hält der Aviva Chrom ohne Nachtropfen und souveränen Abgabemengen den Anschluss zur Spitze. Bei der Bedienung zeigte sich jedoch noch etwas Optimierungspotenzial.	Der 63608 überzeugt mit einem soliden Gesamtkonzept. Gute Ergebnisse künden den Spender mit einem außergewöhnlichen Design zum Allrounder im Test. Das Befüllen war jedoch nicht unproblematisch.	Aus dem Easy Seifenspender fließt eine sehr konstante Menge an Flüssigseife, wenn auch sehr sparsam. Das Befüllen geht einfach von der Hand. Bei der Bedienung des Hebels ist ein kräftiger Druck notwendig.
		TESTURTEIL Haus & Garten Test Endnote 1,9 gut Kleine Wolke Cubic Kein Nachtropfen, sehr gleichmäßige Abgabemenge Im Test: manuelle Seifenspender Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de	TESTURTEIL Haus & Garten Test Endnote 1,9 gut Inno Essentials Aviva Chrom Souveräne Funktionsnoten, enorm einfach zu Befüllen Im Test: manuelle Seifenspender Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de	TESTURTEIL Haus & Garten Test Endnote 2,1 gut Clayre & Eef 63608 Sehr solide Verarbeitung, konstante Mengenabgabe Im Test: manuelle Seifenspender Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de	TESTURTEIL Haus & Garten Test Endnote 2,2 gut Kleine Wolke Easy Gute Resultate in den Funktionstests und beim Befüllen Im Test: manuelle Seifenspender Ausgabe 1/2017 - www.hausgartentest.de

*zum Redaktionsschluss, tagesaktueller Preis kann variieren

Seifenspender mit Sensor

		TESTSIEGER	SIEGER PREIS/LEISTUNG	
		Simplehuman ST1034	Simplehuman ST1023	Carlo Milano NX-5273
				
Technische Daten				
Marktpreis*/UVP		80 Euro*/80 Euro	48 Euro*/50 Euro	13 Euro*/25 Euro
Gewicht		300 g	440 g	250 g
Füllmenge		ca. 240 g	ca. 240 g	ca. 320 g
Gehäuematerial		Kunststoff mit Nickelüberzug	Kunststoff mit Nickelüberzug	Kunststoff, teilverchromt
Ausstattung & Zubehör		Sensor, LED-Anzeige, Ein-Aus-Schalter, Dosierung der Seifenmenge, USB-Kabel, Silikonventil, 2 Jahre Garantie, verschiedene Farben	Sensor, LED-Anzeige, Ein-Aus-Schalter, Dosierung der Seifenmenge, Silikonventil, 2 Jahre Garantie, verschiedene Farben	Infrarot-Sensor, LED-Anzeige, wahlweise mit Signaltönen, Ein-Aus-Schalter
Ergebnis		1,2 (sehr gut)	1,2 (sehr gut)	2,3 (gut)
Funktion	45 %	+++ 1,4	+++ 1,4	+ 3,0
Seifenabgabe	80 %	++ 1,5	++ 1,5	- 3,5
Nachtropfen	20 %	+++ 1,0	+++ 1,0	+++ 1,0
Handhabung	45 %	+++ 1,0	+++ 1,0	++ 1,6
Pumpbedienung	80 %	+++ 1,0	+++ 1,0	++ 1,7
Befüllen	20 %	+++ 1,0	+++ 1,0	+++ 1,3
Verarbeitung	10 %	+++ 1,0	+++ 1,3	++ 2,3
		Der aufladbare ST1034 ist ein echter Hingucker und lässt lediglich Punkte für die fehlende Anzeige der gewählten Abgabemenge liegen – das Gesamtkonzept ist hervorragend.	Der Sensor des ST1023 reagiert sofort und pumpt die gewünschte Abgabemenge nahezu geräuschlos in die Hände. Kleines Manko ist die fehlende Anzeige der eingestellten Abgabemenge.	Der Carlo Milano ermöglicht ein schnelles und komplikationsloses Befüllen. Ein weiterer Vorteil ist die Nutzung ohne Nachtropfen, allerdings variiert die Abgabemenge stark.
				

*zum Redaktionsschluss, tagesaktueller Preis kann variieren

Testverfahren

Die Testgeräte: 10 Seifenspender

Funktion: Bei der Seifenabgabe wird bewertet, wie sie sich Abgabemenge gestaltet, ob diese variiert oder konstant bleibt. Verwendet werden hierfür unterschiedliche Flüssigseifen aus dem Großmarkt, von sehr dünnflüssiger bis hin zu eher dickflüssiger, die Abgabemengen und -Varianzen werden gemessen und vergleichend bewertet. Selbige Test-Flüssigseifen kommen auch beim Nachtropftest zum Einsatz, Ziel zur Erlangung der Bestnote ist es stets, dass es zu keiner-

lei Nachtropfen kommt, dass das unschöne „Seifenfadenziehen“ ebenso ausbleibt und die auch unabhängig von der Druckstärke und -geschwindigkeit bei Benutzung der Spenderfunktion.

Handhabung: Eine Gruppe geschulter Probanden bewertet die Pumpbedienung auf Widerstand bei den manuellen Modellen und Reaktionsgeschwindigkeit und -genauigkeit sowie -zuverlässigkeit bei den Sensor-Modellen. Manuelle Pumpen müssen sich leichtgängig bedienen lassen, man darf auch mit feuchten Händen

nicht abrutschen. Das Befüllen der Testkandidaten geschieht mit handelsüblichen Nachfüllpackungen mit Standard-Auslassgröße, die Größe der Einfüllöffnung und wie gut man erkennen an, wie es um den Füllstand bestellt ist, konstituieren diese Note.

Verarbeitung: Die Probanden bewerten die allgemeine Wertigkeit der verwendeten Materialien und natürlich das (Nicht)Vorhandensein von Graten und scharfen Kanten, sowie die Größe von Spalten und Ritzen.